

Linien mit vollständiger Genauigkeit zu bestimmen. Dies wäre erst dann der Fall, wenn wir auch die Lage der verschiedenen Fluchtpunkte genau berechnen könnten. Wenn wir z. B. in Fig. 5, von den Linien *a b* und *a k* ausgehend, die erstere weniger, die letztere stärker nach dem Horizont hin steigen lassen, also für beide 2 andere Fluchtpunkte annehmen, so wird auch die Richtung der mit ihnen parallelen Linien eine andere und wir erhalten ein verschiedenes Bild des Ganzen.

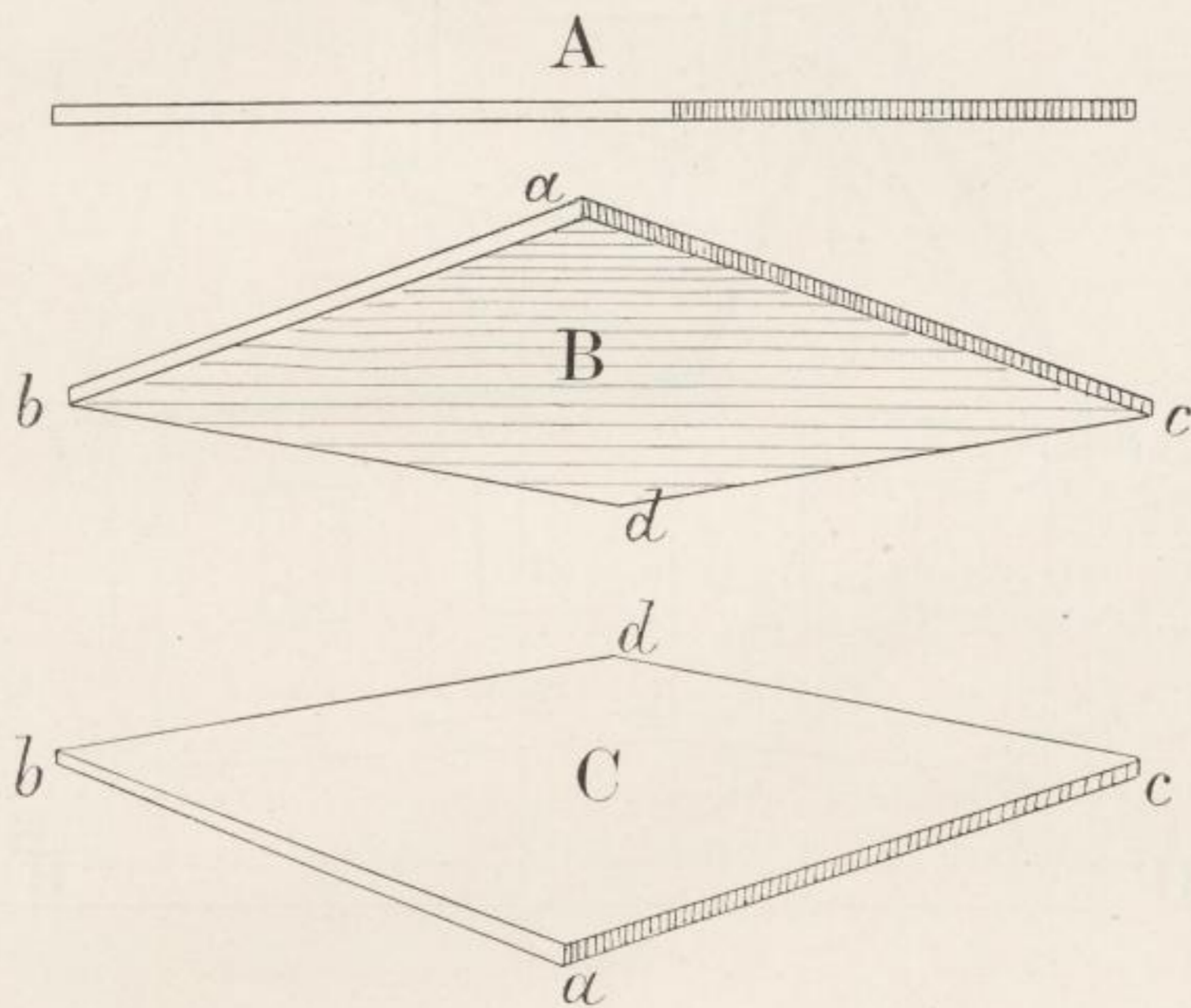


Fig. 6.

Gleichwohl sind jene Regeln von großer Wichtigkeit. Wir erreichen mit ihrer Befolgung, daß Linien, welche in Wirklichkeit parallel oder wagrecht sind, in unserer Zeichnung auch dann als parallele oder wagrechte Linien erscheinen, wenn sie infolge ihrer verkürzten Stellung von ihrer wirklichen Richtung abweichen.

Da die Richtung der wagrechten und der parallelen Linien ebenso wie diejenige der senkrechten beinahe überall durch die regelmäßige Form des betreffen-